

UNIVERSITÄT KONSTANZ | SOMMERSEMESTER 2024
FACHBEREICH POLITIK- UND VERWALTUNGSWISSENSCHAFT
VS „FREIHEIT, STAAT, NATION – NORMATIVE PERSPEKTIVEN“
PROF. DR. SVEN JOCHEM

Montags, 13.30-15.00 Uhr

Raum: C 424

Organisatorische Hinweise / Stand 04.03.2024

Bitte melden Sie sich auf ILIAS an, die Kommunikation mit allen organisatorischen Informationen wird über diese Plattform erfolgen; der Zugang müsste (noch) offen sein. Bei Fragen zu »technischen« Dimensionen der Lehre oder Problemen mit den Dateien der Pflichtlektüre (insbesondere also mit technischen Fragen zu ILIAS) kontaktieren Sie gerne meine studentische Hilfskraft, Frau Lea Harant, Email: hiwi.jochem@uni-konstanz.de.

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum Thema Formalitäten:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/formalitaeten/>

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum wissenschaftlichen Schreiben:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissenschaftliches-arbeiten/>

Weiterführende Informationen des Schreibzentrums der Universität Konstanz zum wissenschaftlichen Schreiben (mit zahlreichen weiteren Verweisen und Materialien):

<https://www.uni-konstanz.de/schreibzentrum/>

Sprechstunde montags 15.30 – 16.30 Uhr

Bitte buchen Sie Ihren Sprechstundenterminen auf ILIAS. Die Sprechstunden können nach Wunsch entweder in Präsenz in Raum C 307 oder über zoom erfolgen.

Kontakt

sven.jochem@uni-konstanz.de

Seminarbeschreibung

Die normative politische Theorie kennt viele Anomien, das Spannungsverhältnis zwischen (individueller) Freiheit und (kollektiv-demokratischem) Zwang ist jedoch zentral für die Dynamik der Moderne: Wie kann ich als Mensch frei sein, mich aber gleichzeitig in eine demokratische Gemeinschaft mit ihren politischen Entschlüssen und zwingenden Regeln freiwillig fügen?

In diesem Vertiefungsseminar werden zentrale philosophische Positionen zum Freiheitsbegriff, zur Nation sowie einer demokratischen und freiheitlichen Staatstheorie thematisiert. Neben ideengeschichtlichen Grundlagen mündet das Seminar in die aktuelle Diskussion über Kommunitarismus sowie Kosmopolitismus. Ebenfalls werden anhand von zentralen politischen Herausforderungen (Covid-19 Pandemie, Klimakrise, supranationale Integration) unterschiedliche normative Vorstellungen von Freiheit, Nation und Demokratie auf ihre Überzeugungskraft hin erörtert und beurteilt.

Lernziele

Grundlagen und Herausforderungen wissenschaftlichen Schreibens erkennen und anwenden; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation erkennen und anwenden; ideengeschichtliche Traditionen der Debatten um Freiheit, Staat und Nation erkennen und kritisch reflektieren; Interpretationen und kritische Reflexionen von Originalquellen durchführen sowie deren argumentative Stärke bewerten; theoretische Argumentation an Beispielen anwenden, beurteilen und bewerten.

Vorkenntnisse

Lesen, Schreiben, Interesse an Politik

Kursanforderungen

- ✓ Regelmäßige **Anwesenheit**,
- ✓ aktive Teilnahme an den **Diskussionen** im Seminar,
- ✓ Anfertigung von mindestens **6 »Response Papers«**, die selbstständig bis donnerstags vor der jeweiligen thematischen Sitzung bis spätestens 18 Uhr auf »Ilias | Response Papers« im zeitlich differenzierten Unterordner entsprechend abgelegt werden müssen. Bitte lesen Sie die Papers der Kommiliton:innen vor der Sitzung! Die Regeln zu den Response Papers sind aufgeführt in einer Datei auf »ILLIAS | Lehrmaterialien«, wir besprechen diese Regeln gemeinsam in der ersten Sitzung. Die 6 Response Papers werden benotet,
- ✓ diverse **Übungsaufgaben**,
- ✓ **Exposé** der Hausarbeit (per E-Mail an sven.jochem@uni-konstanz.de **spätestens** bis zum **27.06.2024, 24 Uhr**, obligatorisch, ohne Benotung),
- ✓ **Hausarbeit** (maximal 15 Seiten, benotet),
- ✓ Abgabefrist der Hausarbeit: **15.09.2024!** Bitte lassen Sie mir Ihre Hausarbeit postalisch oder über die Hauspost zukommen; bitte keine Einschreiben! Bitte die Arbeit tackern, bitte keine Mappen oder Bindungen, sparen Sie sich das Geld! Anschrift: Sven Jochem, Universität Konstanz, Universitätsstraße 10, Fach 92, D-78464 Konstanz,
- ✓ Gewichtung **Endnote**: Response Papers 1/3, Hausarbeit 2/3.

Hinweise zur Vermeidung von Plagiaten

Ein Plagiat liegt vor, wenn bei einer schriftlichen Arbeit der Text oder Teile des Textes, aber auch andere Inhalte, z. B. Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt, die andere Personen erarbeitet haben, und die der Autor/die Autorin verwendet hat, aus anderen Arbeiten (Büchern, Zeitschriften,

dem Internet usw.) wörtlich oder sinngemäß ohne Angabe der tatsächlich genutzten Quelle übernommen oder übersetzt und damit fälschlicherweise als eigene geistige Leistung ausgegeben werden. Der Fachbereich folgt den Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den eigenen Vorschriften zu Plagiaten. Der Fachbereich ahndet Täuschungsversuche/Plagiate strikt und entschieden. In schwerwiegenden Fällen können Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Wiederholungsprüfung und dem damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs in dem Studiengang führen, was die Exmatrikulation zur Folge hat.

Siehe auch die Informationen und Richtlinien des Fachbereichs:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissarbeiten/plagiate/>

SEMINARFAHRPLAN

Modul I – Einführung

- 1) 08.04.2024 Begrüßung und thematische Einführung | Organisatorische Fragen | „Shopping-Week“
Was soll Freiheit sein? Wie können wir als einzelner Mensch frei sein in einer Gruppe von ebenfalls freien Menschen? Mit welcher Begründung soll demokratische Freiheit wie ausgestaltet werden, wo sollen weshalb Grenzen der Freiheit existieren?
- 2) 15.04.2024 Begrüßung und thematische Einführung | Organisatorische Fragen | „Shopping-Week“
Was soll Freiheit sein? Wie können wir als einzelner Mensch frei sein in einer Gruppe von ebenfalls freien Menschen? Mit welcher Begründung soll demokratische Freiheit wie ausgestaltet werden, wo sollen weshalb Grenzen der Freiheit existieren?
- 3) 22.04.2024 Begriffe der Freiheit – Isaiah Berlin & Alex Honneth
Pflichtlektüre:
Berlin, Isaiah, 1995 (1958): Zwei Freiheitsbegriffe, in: ders.: Freiheit, Vier Versuche, Frankfurt am Main: Fischer, 197-256.
Honneth, Axel, 2020: Drei, nicht zwei Begriffe der Freiheit. Zur Reaktualisierung einer verschütteten Tradition, in: ders.: Die Armut unserer Freiheit. Aufsätze 2012-2019, Berlin: Suhrkamp, 139-161.

Modul II – Ideengeschichtliche Grundlagen

- 4) 29.04.2024 Thomas Hobbes und John Locke
Pflichtlektüre:
Thomas Hobbes, „Der Staat als Instrument eines aufgeklärten Egoismus“, in: Hoerster (2001: 109-133).
John Locke, „Der Staat als Zusammenschluss zur Sicherung natürlicher Grundrechte“, in: Hoerster (2001: 133-152).
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

- 5) 06.05.2024 Jean-Jacques Rousseau und Immanuel Kant
Pflichtlektüre:
Jean-Jacques Rousseau, „Die Realisierung des allgemeinen Willens durch Demokratie“, in: *Hoerster (2001: 189-212)*.
Immanuel Kant: „Über den Gemeinspruch: Das mag in der Theorie richtig sein, taugt aber nicht für die Praxis“, insbesondere Teil II: *Vom Verhältnis der Theorie zur Praxis im Staatsrecht*, in: *Immanuel Kant: Schriften zur Anthropologie, Geschichtsphilosophie, Politik und Pädagogik*, Darmstadt: *Wissenschaftliche Buchgesellschaft* 1998, S. 127-172.
- 6) 13.05.2024 Georg Wilhelm Friedrich Hegel, Karl Marx und Friedrich Engels,
Pflichtlektüre:
Georg Wilhelm Friedrich Hegel: „Der Staat“, *Auszüge aus der Hegelschen Rechtsphilosophie*, in: *Weber-Fas, Rudolf, 2003: Staatsdenker der Moderne. Klassikertexte von Machiavelli bis Max Weber*, Tübingen: *Mohr Siebeck*, 254-270.
Karl Marx und Friedrich Engels, „Manifest der Kommunistischen Partei“, in: *Weber-Fas, Rudolf, 2003: Staatsdenker der Moderne. Klassikertexte von Machiavelli bis Max Weber*, Tübingen: *Mohr Siebeck*, 277-287.
- 7) 03.06.2024 John Stuart Mill sowie Alexis de Tocqueville
Pflichtlektüre:
John Stuart Mill: „Über die Freiheit“, in: *Weber-Fas, Rudolf, 2003: Staatsdenker der Moderne. Klassikertexte von Machiavelli bis Max Weber*, Tübingen: *Mohr Siebeck*, 294-306.
Alexis de Tocqueville: „Über die Demokratie in Amerika“, in: *Weber-Fas, Rudolf, 2003: Staatsdenker der Moderne. Klassikertexte von Machiavelli bis Max Weber*, Tübingen: *Mohr Siebeck*, 312-327.
- 20.05.2024 Keine Veranstaltung – Pfingstmontag
- 27.05.2024 Keine Veranstaltung – Pfingstferien
- 8) 10.06.2024 Übung I
Wozu politische Ideengeschichte? | Traditionslinien politischer Philosophie und die Aporien der Freiheit
Wissenschaftliches Schreiben – Herausforderungen und Lösungsansätze | Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben | Was ist ein **Exposé**? | Exposé Deadline **spätestens am 27.06.2024!**
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

Modul III – Zeitgenössische Theoriestränge

- 9) 17.06.2024 **Moderner Liberalismus und die Libertarians: Judith N. Shklar & Friedrich August von Hayek?**
- Pflichtlektüre:
Friedrich August von Hayek. Der Weg zur Knechtschaft (Auszug), in: Der Wert des Marktes, hrsg. von Lisa Herzog und Axel Honneth, Berlin: Suhrkamp 2014, 83-96.
Friedrich August von Hayek (1981) [1979]: Die Eindämmung der Macht und die Entthronung der Politik, in: ders.: Recht, Gesetzgebung und Freiheit, Band 3: Die Verfassung einer Gesellschaft freier Menschen, Landsberg: Verlag Moderne Industrie, 177-206.
Shklar, Judith N., 2020 (2013): Liberalismus der Furcht, in: Der Liberalismus der Furcht. Hrsg. Hannes Bajohr, Der Liberalismus der Furcht. Mit einem Vorwort von Axel Honneth und Essays von Michael Walzer, Seyla Benhabib und Bernard Williams, Berlin: Matthes & Seitz, 26-66.
- 10) 24.06.2024 **Kommunitaristische Perspektiven – Charles Taylor und Axel Honneth**
- Pflichtlektüre:
Honneth, Axel, 2020: Von der Armut unserer Freiheit. Größe und Grenzen der Hegelschen Sittlichkeitslehre, in: ders.: Die Armut unserer Freiheit. Aufsätze 2012-2019, Berlin: Suhrkamp, 38-58.
Honneth, Axel, 2011: Die soziale Freiheit und ihre Sittlichkeitslehre, in: ders.: Das Recht der Freiheit. Grundriß einer demokratischen Sittlichkeit, Berlin: Suhrkamp, 81-118.
Taylor, Charles, 2017: Der Irrtum der negativen Freiheit, in: Schink, Philipp (Hg.): Freiheit. Zeitgenössische Texte zu einer philosophischen Kontroverse, Berlin: Suhrkamp, 163-188.
Taylor, Charles 2001: Wieviel Gemeinschaft braucht die Demokratie?, in: ders.: Wieviel Gemeinschaft braucht die Demokratie? Aufsätze zur politischen Philosophie, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 11-29.
- 11) 01.07.2024 **Kosmopolitismus: Martha Nussbaum und Oliver Marchart**
- Pflichtlektüre:
Marchart, Oliver, 2015: The Political, the Ethical, The Global. Towards a Post-Foundational Theory of Cosmopolitan Democracy, in: Caraus, Tamara/Paris, Elana (eds.): Re-Grounding Cosmopolitanism. Towards a Post-Foundational Cosmopolitanism, London/New York: Routledge, 181-202.
Nussbaum, Martha, 2020: Kosmopolitismus. Revision eines Ideals, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft (Kapitel 1, Bürger einer Welt; Kapitel 6, Die Tradition und die Welt von heute; Kapitel 7, Vom Kosmopolitismus zum Fähigkeitenansatz).
- 12) 08.07.2024 **Nationalismus als Auslaufmodell?**
- Pflichtlektüre:
Assmann, Aleida, 2020: Die Wiedererfindung der Nation. Warum wir sie fürchten und warum wir sie brauchen, München: Beck (Kapitel 1 Die These und Fazit) [siehe auch: <https://www.youtube.com/watch?v=zG4LjLLYPHc>].
Wimmer, Andreas, 2021: Worlds without nation-states: Five scenarios for the very long term, in: Nations and Nationalism 2021, 1-16.
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

- 13) 15.07.2024 Fazit & Evaluation & Ausblick
Möglichkeiten und Grenzen von Freiheit in Gesellschaft und Staat
Übung II
Anforderungen an wissenschaftliche Schriften | Bewertungsschema Hausarbeiten |
Übungen und Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben | Fragen und Diskussionen
zu den Exposés
Kurz-Kolloquium: Vorstellung und Diskussion von Hausarbeitsprojekten
-

Kleine Auswahl der ein- und weiterführenden Literatur:

- Benhabib, Seyla, 2016: Kosmopolitismus ohne Illusion: Menschenrechte in unruhigen Zeiten, Berlin: Suhrkamp.
- Comtesse, Dagmar et al. (Hrsg.), 2019: Radikale Demokratietheorie. Ein Handbuch, Berlin: Suhrkamp.
- Höffe, Otfried, 2015: Kritik der Freiheit. Das Grundproblem der Moderne, München: Beck.
- Honneth, Axel, 2020: Die Armut unserer Freiheit. Aufsätze 2012-2019, Berlin: Suhrkamp.
- Honneth, Axel, 2011: Das Recht der Freiheit. Grundriß einer demokratischen Sittlichkeit, Berlin: Suhrkamp.
- Jörke, Dirk, 2019: Die Größe der Demokratie. Über die räumliche Dimension von Herrschaft und Partizipation, Berlin: Suhrkamp.
- Kymlicka, Will, 2001: Politics in the Vernacular: Nationalism, Multiculturalism and Citizenship, Oxford: Oxford UP.
- Lessenich, Stephan, 2019: Grenzen der Demokratie. Teilhabe als Verteilungsproblem, Ditzingen: Reclam.
- Menke, Christoph, 2022: Theorie der Befreiung, Berlin: Suhrkamp.
- Möllers, Christoph, 2020: Freiheitsgrade, Berlin: Suhrkamp.
- Nussbaum, Martha, 2020: Kosmopolitismus. Revision eines Ideals, Darmstadt: WBG Theiss.
- Pettit, Philip, 2015: Gerechte Freiheit. Ein moralischer Kompass für eine komplexe Welt, Berlin: Suhrkamp.
- Reckwitz, Andreas, 2017: Die Gesellschaft der Singularitäten, Berlin: Suhrkamp.
- Sandel, Michael J., 2020: Vom Ende des Gemeinwohls. Wie die Leistungsgesellschaft unsere Demokratien zerreißt, Frankfurt am Main: S. Fischer.
- Schink, Philipp (Hrsg.), 2017: Freiheit. Zeitgenössische Texte zu einer philosophischen Kontroverse, Berlin: Suhrkamp.
- Shklar, Judith N. 2013: Der Liberalismus der Furcht, Berlin: Matthes & Seitz
- Taylor, Charles, 1988: Negative Freiheit? Zur Kritik des neuzeitlichen Individualismus, Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Werron, Tobias, 2018: Der globale Nationalismus, Berlin: Nicolai Publishing.
- Wimmer, Andreas, 2013: Ethnic Boundary Making. Institutions, Power, Networks, Oxford: Oxford UP.
- Wimmer, Andreas, 2018: Nation Building. Why some Countries Come Together while Others Fall Apart, Princeton: Princeton UP.

Die Pflichttexte des Seminars sind als PDF-Dateien im elektronischen Apparat der Universität Konstanz (ILIAS) vorhanden.

Viel Vergnügen und viel Erfolg!